

In jeder Sitzung des Gemeinderats fallen ein Vielzahl von größeren und kleineren Entscheidungen. Alle zusammen ergeben das Bild einer sehr gut zusammen arbeitenden und sich ihrer Verantwortung bewussten „Gesamt-Truppe“.

Der Gemeinderat entscheidet nicht nur über größere Projekte, sondern monatlich auch über eine Vielzahl anderer Fragestellungen, von der Vergabe von Wohnungen, über Personalentscheidungen, Unterstützung von Vereinen oder viele Einzel-Fragen zu den angestoßenen Projekten. Dabei können die Gemeinderäte sicher nicht alle Bürgerinnen und Bürger von der Richtigkeit und Notwendigkeit seiner Entscheidungen überzeugen. Allerdings kann er für sich in Anspruch nehmen, gerade in wichtigen und komplexen Fragen die Lösungen immer von allen Blickwinkeln aus zu diskutieren und die Argumente Aller ernsthaft abzuwägen.

Pfarrhof

Finanzielle Zuwendung für ein neues Kleinod in Egern

Die Gemeinde Rottach-Egern hat der Kirchenverwaltung einen Zuschuß von max. € 200.000 für die Sanierung des denkmal-geschützten Alten Pfarrhofs zugesagt. Wie bei der Eröffnung Anfang Dezember 2019 erstmals zu besichtigen war, ist ein Kleinod in Egern entstanden: der neue Pfarrsaal in stilvoller, moderner Architektur und der Alte Pfarrhof mit einem großen Gespür für Materialien, Atmosphäre und Funktionen. Das Heilige Grab wird dort bald einen dauerhaften Platz finden. Das Geld ist gut angelegt!

Wanderweg Rottach-Fälle

Ein altes Natur-Schauspiel neu erschlossen.

Der Wanderweg zu den Rottach-Fällen ist neu angelegt worden. Für alle BürgerInnen und alle Gäste wurde damit ein altes, gut erreichbares Wanderziel wieder sicher erschlossen.

Gästehaus Mahler

Gekauft, verkauft, Löschung einer sehr einschränkenden Grunddienstbarkeit für die Gemeinde, Tourismus-Nutzung gesichert

Das Gästehaus Mahler wurde von der Gemeinde erworben, um die mit dem Areal verbundene Grunddienstbarkeit löschen zu können. Bereits die früheren Gemeinderäte und Bürgermeister haben in Verhandlungen immer wieder versucht, das dort hinterlegte Bebauungsverbot für das Gebiet des See- und Warmbades löschen zu lassen. Dies war nie von Erfolg gekrönt. Über den Weg des Kaufs konnte die Löschung nun durchgeführt werden. Es handelt sich um einen Meilenstein für die Gestaltung des See- und Warmbades, z.B. dann, wenn die seitlichen Hallen erneuert werden sollen. Darüber hinaus hat die Gemeinde mit dem Verkauf die weitere touristische Nutzung festschreiben können.

Tragluft-Halle

Eine schwierige Sonder-Aufgabe, zusammen mit mehr als 50 Ehrenamtlichen vorbildlich gemeistert.

Zwischen Herbst 2015 und Anfang 2017 wurde die Gemeinde Rottach-Egern mit einer ungeplanten Sonder-Aufgabe konfrontiert. In einer Tragluft-Halle am Birkenmoos wurden 100, in der Spitze 120 Asyl-Suchende untergebracht. Mit mehr als 50 Ehrenamtlichen hat die Gemeinde Rottach-Egern diese schwierige Situation vorbildlich gemeistert. Es ist gelungen, die geflüchteten Menschen den Umständen entsprechend menschenwürdig zu behandeln. V.a. mit intensivem Deutsch-Unterricht

haben die ehrenamtlichen Helfer die ersten Grundlagen für eine Integration in einem für die Flüchtlinge vollkommen neuen Kulturkreis gelegt. Darauf können wir stolz sein.